

Jahrestagung 2022 des Instituts für Sozialorganik

Orientierung gewinnen – Zukunft unternehmen

Das zweckdienliche Denken bestimmt unser nur am wirtschaftlichen Erfolg ausgerichtetes Handeln. Dieses Paradigma hat inzwischen alle Lebensbereiche erfasst. Die Folgen des nur ökonomischen Gewinn bringenden Handelns in allen gesellschaftlichen Bereichen sind existenzbedrohend für die Natur und damit auch für uns Menschen.

Unsere Zeitsituation ist zusätzlich durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine, eine künstliche Verknappung von Rohstoffen und einen unerwarteten Anstieg der Verbraucherpreise gekennzeichnet. Immer mehr Menschen sind angesichts der sich erwarteten Zukunftsszenarien verunsichert oder haben Angst vor dem, was auf sie zukommt.

In dieser Zeitlage möchte die Tagung einen Beitrag zur eigenen Orientierung leisten und aufzeigen, warum, was, wie zu unternehmen ist, um gerade auch in Krisenzeiten die Zukunft sinnvoll gestalten zu können.

Programm / Mittwoch, 2. November 2022 in Alfter

10:30 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Hans-Joachim Pieper, Rektor der Alanus Hochschule und
Professor der Philosophie

Prof. Dr. Götz E. Rehn, Leiter des Instituts für Sozialorganik an der
Alanus Hochschule, Gründer und Geschäftsführer von Alnatura

10:45 Uhr **Charakteristik der Zeitlage**

Prof. Dr. Götz E. Rehn, Alnatura & Institut für Sozialorganik

11:15 Uhr **Von der Natur lernen**

Anke Pavlicek, Verantwortliche Alnatura Campus & Außengelände

11:45 Uhr **Unternehmer, Kulturträger der Zukunft**
Johannes Stüttgen

12:30 Uhr ***Mittagspause***

13:30 Uhr **Ästhetische Praxis**
Maike Meyer-Oldenburg

14.30 Uhr **Gespräche in Kleingruppen**

15:30 Uhr **Kaffeepause**

16:00 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**